

Erläuterungen zum 2. Tertialsbericht 2024**Ist** = Aufwendungen / Erträge (gebuchte Beträge)**Plan** = im Wirtschaftsplan angegebene Beträge**Zu 1) Umsatzerlöse / Zuschüsse der öffentlichen Hand**

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

	Plan (bis 30.08.)	Ist (bis 30.08.)	Abweichung
Erlöse aus Zuweisungen	92.803.000 €	93.709.000 €	+ 907.000 €
Sonstige Umsatzerlöse	19.664.000 €	20.063.000 €	+ 399.000 €

Mit Beendigung des zweiten Tertials 2024 liegen die Umsatzerlöse insgesamt mit 1.306.000 € über dem Planansatz. Im Bereich der sonstigen Umsatzerlöse zeichnen sich vor allem höhere Erlöse aus der Wertstoff- und Schadstoffannahme und aus der Wertstoffvermarktung ab. Darüber hinaus wurde die Abrechnung der Bewirtschaftungskosten für das Regenüberlaufbecken auf der Kläranlage Bielefeld-Jöllenbeck an die Stadt Enger bereits im zweiten Quartal abgewickelt, so dass hier ein Betrag von 345.000 € bereits im zweiten Tertial abgerechnet wurde. Ebenso fallen die Erlöse aus Sonderleistungen mit dem hoheitlichen Bereich höher aus als geplant, da verschiedene Abrechnungen, wie z.B. Reinigungsleistungen für städtische Grundstücke, zeitlich vorgezogen wurden.

Im Hinblick auf die Jahresprognose der sonstigen Umsatzerlöse liegt die größte Abweichung bei den Erlösen aus der Wertstoff- und Schadstoffannahme (+ 336.000 €). Hier ist ein allgemeiner Anstieg der Anlieferungen zu verzeichnen. Auch die Erlöse aus der Wertstoffvermarktung lassen eine Planüberschreitung von knapp 375.000 € erwarten. Die Papierpreisentwicklung ist derzeit leicht steigend, so dass im zweiten Quartal ein höherer Verkaufspreis erzielt werden konnte als im Planansatz kalkuliert. Daher wird zum jetzigen Zeitpunkt mit einem Mehrumsatz in Höhe von 739.000 € gerechnet.

Die Erlöse aus Zuweisungen liegen aufgrund von Auszahlungsmodalitäten im zweiten Tertial mit 907.000 € über dem erwarteten Wert. In der Jahresprognose der zu erwartenden Zuweisungen ist derzeit jedoch von einer Unterschreitung des Planansatzes auszugehen. So zeichnen sich bereits jetzt deutlich geringere Personalkosten ab, die den Zuweisungsbedarf reduzieren. Die zum Jahresende durchzuführende Gebührennachkalkulation und die damit verbundenen Auswirkungen auf die Zuweisungen lassen daher einen gegenüber dem Planwert geringeren Zufluss erwarten.

Auch bei der Stadtentwässerung sind geringere Aufwendungen und damit verbunden Einsparungen im Bereich der Instandhaltungsmaßnahmen und des Materialverbrauchs erkennbar, die den Zuweisungsbedarf verringern werden. Diesen Einsparungen steht jedoch ein erhöhter Zuweisungsbedarf gegenüber, der sich im gebührenrelevanten Bereich aus dem Inflationseffekt zwischen handelsrechtlichen und kalkulatorischen Abschreibungen bei den Investitionen abzeichnet.

Diese zu erwartenden Effekte heben sich in der Stichtagsbetrachtung weitgehend auf.

Zu 4) Sonstige betriebliche Erträge

Bei den sonstigen betrieblichen Erträgen handelt es sich im Wesentlichen um Kostenerstattungen der Stadt Bielefeld, Schadensersatzleistungen, Spenden und Erträge aus Anlagenabgängen. Zum Berichtszeitpunkt liegen diese Erträge bereits um 823.000 € über Plan und überschreiten sogar den Planwert zum Jahresende. Hauptverantwortlich dafür sind vergleichsweise hohe Gewinne aus Anlagenabgängen, die mit insgesamt 657.000 € die Planungen überschreiten. Hervorzuheben sind hier der Verkauf eines Teilgrundstücks des Friedhofs Altenhagen mit einem Wert von 342.000 € sowie zahlreiche Fahrzeug- und Maschinenverkäufe. Des Weiteren liegen die Schadensersatzzahlungen mit 31.000 € und die Erlöse aus dem Verkauf von Betriebs- und Geschäftsausstattung mit 32.000 € über dem Planansatz. Bei den sonstigen betrieblichen Erträgen wird daher zum Jahresende mit einer Überschreitung des Planansatzes gerechnet.

Zu 6a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe (RHB) liegen zum Berichtszeitpunkt insgesamt um 1.421.000 € unter dem Planansatz. Hervorzuheben ist hierbei, dass die Stromkosten mit 1.070.000 € unter dem Planansatz liegen. Allerdings stehen zum Berichtszeitpunkt noch diverse Abrechnungen im Bereich der Energiekosten im zweiten Tertial aus, so dass es hier zu einer zeitlichen Verschiebung der Kosten kommt. Darüber hinaus sind geringere Aufwendungen bei den Betriebsstoffen für die Abwasserbehandlung und für die Schlammmentwässerung (insgesamt -585.000 €) zu verzeichnen. Hier ist der Bedarf geringer als erwartet. Ebenso sind die Treibstoffkosten und die Kosten für die Beschaffung von Müllgroßbehältern geringer als geplant. Die Jahresabschlussprognose im Bereich der Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe geht derzeit von einer Kosteneinsparung in Höhe von 564.000 € aus.

Zu 6b) Aufwendungen für bezogene Leistungen

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen liegen zum Berichtszeitpunkt um rd. 2.265.000 € unter dem Planansatz. So liegen die Aufwendungen für Frachten und Fuhrleistungen (-233.000 €), Kanaluntersuchungen (-147.000 €), die betriebliche Unterhaltung der Kläranlagen und Kanäle (-667.000 €), die bauliche Unterhaltung der Kläranlagen (-284.000 €) im zweiten Tertial unter den Planwerten. Zahlreiche Maßnahmen konnten aufgrund von Engpässen im eigenen Personalbereich durch offene Stellen und Langzeiterkrankungen nicht wie geplant durchgeführt werden. Weitere Einsparungen ergeben sich bei den Aufwendungen für bezogene Leistungen (insbesondere Winterdienst - 148.000 €) und bei den Verbrennungs- und Kompostierungskosten, die aufgrund geringer Mengen und zum Planungszeitpunkt noch nicht endgültig vorliegender Preise für Verbrennung und Kompostierung vom Planansatz abweichen (insgesamt – 1.400.000 €).

Die Prognose zum Jahresende zeigt eine Einsparung von 1.164.000 € bei den Fremdleistungen. Insbesondere bei den Verbrennungs- und Kompostierungskosten sowie im Bereich der Kanalreparatur- und -instandhaltungsmaßnahmen zeichnen sich Einsparungen ab.

Zu 7) Personalaufwand

Die Personalkosten liegen derzeit um 2.567.000 € unter dem Planansatz. Dies ist auf Vakanzen, Langzeiterkrankungen und noch nicht besetzte Mehrstellen zurückzuführen. Im Hinblick auf die Jahresprognose ist davon auszugehen, dass der tatsächliche Personalaufwand aufgrund eines allgemeinen Fachkräftemangels leider nicht unerheblich unter dem Planansatz liegen wird.

Zu 8) Abschreibungen

Bei den Abschreibungen ist derzeit davon auszugehen, dass der Planwert zum Jahresende unterschritten wird. Dies ist auf eine deutlich geringere Investitionstätigkeit zurückzuführen.

Zu 9) Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen liegen derzeit um 1.255.000 € unter dem Planansatz. Allerdings stehen zum Berichtszeitpunkt zahlreiche Buchungen, z.B. für EDV-Kostenerstattungen, noch aus, da die Kosten von den Zentralen Leistungen noch nicht in Rechnung gestellt wurden. Wir gehen derzeit davon aus, dass der Planansatz zum Jahresende erreicht wird.

Zu 15) Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Bis zum Jahresende 2024 zeichnet sich eine Einsparung bei den Zinsausgaben von ca. 1.474.000 € ab. Ursache hierfür sind die gegenüber der Planung geringeren Investitionsmaßnahmen in Verbindung mit einer geringeren Kreditaufnahme insbesondere im Bereich der Stadtentwässerung.

Zu 20) Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Aufgrund der hohen Umsatzerlöse werden im Bereich der Dualen Systeme Gewinne erzielt, die der Ertragsbesteuerung unterliegen. Daher wird hier zum Jahresende mit einer erhöhten Steuerbelastung gerechnet.

Zu 23) Jahresüberschuss

Für das Wirtschaftsjahr 2024 errechnet sich zum jetzigen Zeitpunkt ein Jahresüberschuss in Höhe von 9.269.000 €. Dieses entspricht einem Anstieg in Höhe um 5.445.000 €.

Investitionen in Sachanlagen

Die Ausgaben für Investitionen in Sachanlagen liegen im zweiten Tertial mit 13.329.000 € insgesamt um 16.538.000 € unter dem Planansatz von 29.868.000 €. Bis zum Jahresende sind weitere Investitionsausgaben geplant. Zum Berichtszeitpunkt ist davon auszugehen, dass der Planwert von 54.305.000 € nicht erreicht wird.

Leistungskennzahlen

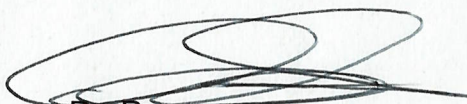
	Plan (bis 31.08.)	Ist (bis 31.08.)	Planansatz 2024	Jahresprog- nose	Abweichung
Entsorgte Abfall- und Wertstoffmen- gen (t)	99.406	93.656	153.137	150.287	-2.850
Unterhaltene Grün- flächen (ha)	881	881	881	881	0
Bestattungszah- lung (St)	1395	1391	2.095	2095	0
Entsorgte Mengen Abwasser (in Mio. m ³)	16	22	23	31	+8

Die Entsorgungsmengen liegen im zweiten Tertial deutlich unter dem Planwert von 99.406 t. Die Verbrennungsmengen von Holz und Sortierresten sowie Klärschlamm und Rechengut liegen unter den Planwerten. Gleiches gilt für die Bereiche Bioabfall, Grünchnitt und sonstige Entsorgung.

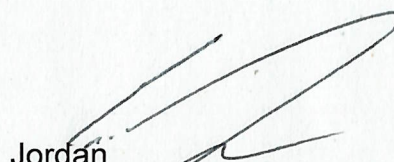
Bei den entsorgten Mengen Abwasser ist hingegen im Jahresverlauf 2024 ein deutlicher Anstieg zu verzeichnen. Die Planmengen für das Abwasser basieren auf den Werten aus den Jahren 2018-2022 mit teilweise verhältnismäßig trockenen Jahren. Im Vergleich ist das Jahr 2024 deutlich regenreicher.

Finanzbeziehungen zum Haushalt

Vor dem Hintergrund des überplanmäßigen Jahresergebnisses 2023, der finanziellen Situation des städtischen Haushalts und der Herausforderungen für den Umweltbetrieb in den kommenden Jahren, werden 3.500.000 € außerplanmäßig an den städtischen Haushalt abgeführt.



Dr. Pües
Kaufmännischer Betriebsleiter



Jordan
Geschäftsbereichsleiterin
in Vertretung der Techn. Betriebsleitung

2. Tertiärsbericht des Jahres 2024 für Umweltbetrieb der Stadt Bielefeld

Bezeichnungen	Alle Beträge in T€										Jahresprognose 1. Terial Abw. 1.T - 2.T.	
	Kumulierte Beträge des 2. Tertials					Jahresprognose nach dem 2. Tertial						
	Plan	Ist	Abw. abs	Abw. %		Plan	Prognose	Abw. abs	Abw. %			
1. Umsatzerlöse	112.467	113.772	+1.306	1,2%		176.932	174.762	-2.171	1,2%		175.436	-675
Umsatzerlöse	19.664	20.063	+399	2,0%		33.787	34.527	+739	2,2%		34.185	+341
Zuschüsse der öffentlichen Hand	92.803	93.709	+907	1,0%		143.145	140.235	-2.910	2,0%		141.251	-1.016
Erhöhung(+) o. Verminderung(-) d. Bestandes an f. u. unfert. Erzeugn.	0	0	+0	0%		0	0	+0	0%		0	+0
3. andere aktivierte Eigenleistungen	402	473	+72	17,8%		1.530	1.530	+0	0%		1.530	+0
4. Sonstige betriebliche Erträge	373	1.196	+823	220,6%		1.075	1.608	+533	49,5%		1.418	+190
Erträge aus Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	+0	0%		1.204	1.204	-0	0,0%		1.204	-0
6. Materialaufwand	34.240	30.554	+3.686	10,8%		54.281	52.554	+1.727	3,2%		51.794	-760
a) Aufw. f. Roh-, Hilfs-, u. Betriebsstoffe u. f. bezogene Waren	10.765	9.344	+1.421	13,2%		16.084	15.520	+564	3,5%		15.843	+323
b) Aufwendungen für bezogenen Leistungen	23.475	21.210	+2.265	9,6%		38.197	37.034	+1.164	3,0%		35.951	-1.083
7. Personalaufwand	46.309	43.742	+2.567	5,5%		74.408	70.654	+3.755	5,0%		71.459	+806
a) Entgelte tariflich Beschäftigter und Beamtenbesoldung	35.339	33.781	+1.557	4,4%		56.473	54.593	+1.879	3,3%		55.150	+557
b) soziale Abgaben u. Aufwend. f. Altersversorgung u. für Unterst.	10.970	9.960	+1.010	9,2%		17.936	16.060	+1.875	10,5%		16.309	+249
8. Abschreibungen	0	0	+0	0%		27.519	27.076	+443	1,6%		27.322	+246
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände d. AV u. Sachanlagen	0	0	+0	0%		27.519	27.076	+443	1,6%		27.322	+246
b) auf V.-G. des UV soweit diese die im Untern. übliche Afa überschreiten	0	0	+0	0%		0	0	+0	0%		0	+0
9. sonstige betriebliche Aufwendungen	6.326	5.070	+1.255	19,8%		11.881	11.881	+0	0%		11.881	+0
10. Betriebsergebnis	26.366	36.074	+9.708	36,8%		12.653	16.940	+4.287	33,9%		17.133	-193
11. Erträge aus Beteiligungen	0	9	+9	#DIV/0!		0	0	+0	0%		0	+0
12. Erträge aus anderen Wertpapieren u. Ausleihungen des Finanz-AV	0	0	+0	0%		0	0	+0	0%		0	+0
13. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	9	14	+5	49,5%		67	72	+5	7,4%		67	+5
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des UV	0	0	+0	0%		0	0	+0	0%		0	+0
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.732	2.960	+772	20,7%		8.551	7.077	+1.474	17,2%		8.551	+1.474
16. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungsverträgen etc.	0	0	+0	0%		0	0	+0	0%		0	+0
17. Aufwendungen aus Verlustübernahmen/Gewinnabführungsvertrag	0	0	+0	0%		0	0	+0	0%		0	+0
18. Finanzergebnis	-3.722	-2.937	+785	21,1%		-8.484	-7.005	+1.479	17,4%		-8.484	+1.479
19. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	22.644	33.137	+10.493	46,3%		4.170	9.935	+5.765	138,3%		8.650	+1.285
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	139	319	-180	129,3%		213	533	-320	150,0%		213	-320
21. Ergebnis nach Steuern	22.505	32.819	+10.314	45,8%		3.957	9.402	+5.446	137,6%		8.437	+966
22. Sonstige Steuern	84	85	-0	0,1%		133	133	-1	0,4%		133	-1
23. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	22.421	32.734	+10.314	46,0%		3.824	9.269	+5.445	142,4%		8.304	+965
24. Entnahme aus Rücklagen						0	0	+0	0%		0	+0
25. Gewinnvortrag						0	0	+0	0%		0	+0
26. Einstellung in Rücklagen						0	0	+0	0%		0	+0
27. Vorabausschüttung						0	0	+0	0%		0	+0
28. Verlustvortrag						0	0	+0	0%		0	+0
29. Bilanzgewinn/Bilanzverlust						3.824	9.269	+5.445	142,4%		8.304	+965

A. Betriebswirtschaftliche Kennzahlen Bezeichnungen	Alle Beträge in T€									
	Kumulierte Beträge des 2. Tertials				Jahresprognose nach dem 2. Tertial				Jahresprognose	
	Plan	Ist	Abw. abs	Abw. %	Plan	Prognose	Abw. abs	Abw. %	1. Tertial	Abw. 1. T - 2. T.
ergebniswirksame Abschreibungen					26.315	25.872	+443	1,7%	26.118	+246
Veränderg. langfr. Rückstellungen (ab 5 J.), insbes. Pensionsrückst.					259	259	+0	0,0%	259	+0
Investitionen in Sachanlagen	29.868	13.329	-16.538	55,4%	54.305	36.589	-17.716	32,6%	42.495	-5.906
Investitionen in Finanzanlagen	0	0	+0	0%	0	0	+0	0%	0	+0
Cash-Flow (Jahreserg. vor Verlustübernahme + erg.wirksame Abschreibg. + langfr. Rücksteign.)					30.398	35.400	+5.002	16,5%	34.681	+719

	Werte zum 31.08. (Planjahr)				Prognose zum 31.12. nach dem 2. Tertial				Jahresprognose	
	Plan	Ist	Abw. abs	Abw. %	Plan	Prognose	Abw. abs	Abw. %	1. Tertial	Abw. 1. T - 2. T.
liquide Mittel in T€	370	93	-277	74,9%	1.096	1.096	+0	0,0%	1.096	+0
kurzfristige Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände in T€	1.972	3.266	+1.294	65,7%	4.267	4.267	+0	0%	4.267	+0
kurzfristige Verbindlichkeiten in T€	29.446	20.857	+8.589	29,2%	34.126	34.126	+0	0%	34.126	+0
Liquidität 1. Grades (Verhältniszahl)	0,01	0,00	-0,01	64,5%	0,03	0,03	+0,00	0,0%	0,03	+0,00
Liquidität 2. Grades (Verhältniszahl)	0,08	0,16	+0,08	102,5%	0,16	0,16	+0,00	0,0%	0,16	+0,00

B. Leistungskennzahlen	Kumulierte Werte des 2. Tertials				Jahresprognose nach dem 2. Terial			Jahresprognose		
	Plan	Ist	Abw. abs	Abw. %	Plan	Prognose	Abw. abs	Abw. %	1. Terial	Abw. 1.T - 2.T.
Entsorgte Abfall- und Wertstoffmengen (t)	99.406	93.656	-5.750	5,8%	153.137	150.287	-2.850	1,9%	144.222	+6.065
Unterhaltene Grünflächen (ha)	881	881	+0	0%	881	881	+0	0%	881	+0
Bestattungszahlen (ST)	1.395	1.391	-4	0,3%	2.095	2.095	+0	0%	2.095	+0
Entsorgte Mengen Abwasser (in Mlio. m³)	16	22	+6	36,9%	23	31	+8	36,9%	33	-2
Abgeführter Gewinn (T€)	0		+0	0%	0		+0	0%	0	+0

[illegible]